



FREIWILLIGE  
**FEUERWEHR**  
**FRIEDBERG**



## Jahresrückblick

**Staats- und  
Vizestaatsmeistertitel für  
Friedberg**



**Bundesstraße wird zum  
Einsatz-Hotspot**



**Tolle Leistungen beim  
Jugendbewerb**



Liebe Leserinnen und Leser!

Auch heuer möchten wir wieder einen Einblick in das vergangene Jahr der Freiwilligen Feuerwehr Friedberg geben. Zwar forderten uns 2025 keine größeren Unwetterereignisse, dafür aber **teils sehr intensive technische Einsätze** als auch **anspruchsvolle Brandeinsätze**.

Die Komplexität des Feuerwehrwesens nimmt von Jahr zu Jahr zu. Elektrifizierung des Straßenverkehrs, Ausbau der Industrie, Trockenperioden, Unwetter, gesellschaftliche Veränderungen, ...



*Tizian Haider und Bernhard Ehgartner*

Um auf das große Spektrum von Feuerwehreinsätzen bestmöglich vorbereitet zu sein, bedarf es weitreichender Ausbildung unserer Mitglieder sowie umfangreiche, oft kostenintensive und stets einsatzbereite Ausrüstung. Dies bedingt **tausende von ehrenamtlich und unentgeltlich geleisteter Stunden**. Wertvolle Freizeit in unserer schnelllebigen Welt, die von unserem Team investiert wird.

Auf den nachfolgenden Seiten möchten wir diese Tatsache mit Bildern, Statistiken und Berichten bekräftigen. Wir, als Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Friedberg, möchten all unseren Unterstützerinnen und Unterstützern herzlichsten Dank aussprechen.

*HBI Bernhard Ehgartner und OBI Tizian Haider*



## FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

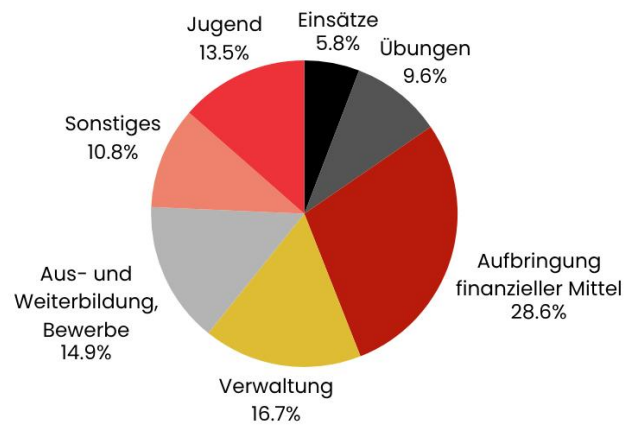
Ein funktionstüchtiger Feuerlöscher kann in der Entstehungsphase eines Brandes vor größerem Unheil schützen.

Die nächste Feuerlöscherüberprüfung findet  
am Samstag, **10. Oktober 2026**,  
von **08:00 bis 12:00 Uhr** im **Rüsthaus Friedberg**  
statt.



# Statistik 2025

**Gesamtstunden: 9433**

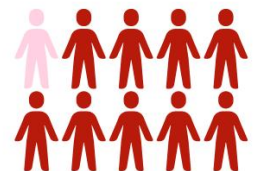


**Insgesamt hatten wir im Vorjahr 34 Einsätze**

Die Grafik verdeutlicht den erheblichen Arbeitsaufwand der notwendig ist, um den laufenden Betrieb der Feuerwehr sicherzustellen.



## Mitgliederstatistik



82 Männer  
17 Frauen



Unser jüngstes Mitglied:  
Mia Ressel



Unser ältestes Mitglied:  
Werner Raza

## Einsatzgeschehen 2025

Im Vorjahr wurde die Freiwillige Feuerwehr Friedberg insgesamt zu **34 Einsätzen** alarmiert. Damit ging die Anzahl der Einsätze um über 50 % zurück. Hauptgrund dafür war, dass im Jahr 2025 im Raum Friedberg glücklicherweise keine größeren Unwetterlagen zu bewältigen waren. Weder Sturm- noch Hochwassereinsätze forderten unsere Mannschaft. Dennoch gab es einiges zu tun: Unter anderem waren wir bei mehreren Verkehrsunfällen auf der Bundesstraße gefordert. Nachfolgend ein kleiner Einblick in das Einsatzgeschehen des Jahres 2025.

### Zwei PKW kollidiert

Vermutlich witterungsbedingt geriet ein PKW in den Morgenstunden des 08. Juli auf die Gegenfahrbahn und touchierte ein entgegenkommendes Fahrzeug. Dieses kam in weiterer Folge von der Straße ab. Die FF Friedberg sicherte die Unfallstelle, unterstützte das Rote Kreuz bei der Versorgung der Verletzten und entfernte Fahrzeugteile von der Fahrbahn. Bei der Bergung des im Straßengraben zum Stillstand gekommenen Fahrzeugs wurden wir von der FF Pinggau mit dem Wechselladerfahrzeug mit Kran unterstützt.



### Verkehrsunfall im Auffahrtsbereich der B54

Am 17. Juli kam es im Bereich der Auffahrt zur Bundesstraße zu einem Verkehrsunfall mit zwei PKW und verletzten Personen. Auch hier sicherten wir die Unfallstelle ab und unterstützten das Rote Kreuz bei der medizinischen Versorgung der verletzten Person. Nach der Unfallaufnahme durch die Polizei wurden die Unfallfahrzeuge mittels Rangierrollen von der B54 entfernt und die Fahrbahn gereinigt.



### PKW von Fahrbahn abgekommen

Am 20. Dezember wurden wir erneut per Sirenenalarm zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person gerufen. Beim Eintreffen fanden wir einen PKW vor, welcher am Rand eines Feldweges neben der B54 auf der Seite liegend zum Stillstand gekommen war. Die Lenkerin war im Fahrzeug eingeschlossen, jedoch ansprechbar und nur leicht verletzt. Aufgrund ihres Zustandes wurde das Fahrzeug zuerst möglichst schonend aufgerichtet. Anschließend konnte die Fahrertür geöffnet und die Lenkerin ohne Einsatz von hydraulischem Rettungsgerät befreit werden. Die weitere Versorgung erfolgte durch das Rote Kreuz.



**Hiermit möchten wir uns auch bei den weiteren Einsatzorganisationen für die vorbildliche Zusammenarbeit und ihre Unterstützung bedanken.**

## Brandeinsatz im Jänner

Am 11. Jänner wurden wir in den Abendstunden per Sirenenalarm zu einem Brandeinsatz alarmiert. Beim Eintreffen wurde ein stark verrauchter Keller vorgefunden. Ein Atemschutztrupp begann unverzüglich mit der Erkundung der Lage. Um einen Rettungstrupp und weitere Unterstützung zur Verfügung zu haben, wurde die FF Schwaighof nachalarmiert.

Es stellte sich heraus, dass die **Rauchentwicklung durch einen nicht ziehenden Kamin** entstand. Dieser wurde ausgeräumt und der Heizraum mit einem Drucklüfter belüftet.



## Garagenbrand im Gewerbegebiet

Am 07. Dezember wurde die FF Friedberg zu einem Garagenbrand gerufen. Aufgrund der Situation und der Objektgröße wurde die Einsatzkategorie erhöht und somit, neben den bereits alarmierten Feuerwehren, der gesamte Abschnitt 3 zu diesem Brand nachalarmiert. **Brandherd war ein PKW in der Garage.** Die Löscharbeiten wurden von außen durch Fenster und auch von innen mithilfe von umluftunabhängigem Atemschutz durchgeführt. Damit konnte der Brand rasch kontrolliert und gelöscht werden.

Sehr hilfreich war hier auch die **Bereichs-Feuerwehdrohne der FF Sparberegg**. Diese wurde ebenfalls angefordert und ermöglichte mit der eingebauten Infrarotkamera einen Überblick über die aktuellen Temperaturen der Garage. **Eingesetzt waren insgesamt 8 Feuerwehren mit 23 Fahrzeugen, einer Feuerwehdrohne und in Summe über 150 Personen.**

## Brandschutz-Tipps

- Rauchmelder installieren
- Kerzen und offenes Feuer nie unbeaufsichtigt lassen
- Elektrogeräte nach Gebrauch ausstecken
- Akkus nur unter Aufsicht laden
- Feuerlöscher griffbereit und geprüft halten



**Im Brandfall:  
Ruhe bewahren und  
NOTRUF 122 wählen**



*150 Personen im Einsatz*



## Kommandantenprüfung erfolgreich abgeschlossen

Am 18. November durften wir unserem Gruppenkommandanten **Martin Michäler** sehr herzlich zur bestandenen Kommandantenprüfung gratulieren. Traditionell wurde er von unseren Feuerwehrmitgliedern mit Blaulicht empfangen. Als Anerkennung seiner Leistung wurde ihm seine persönliche Einsatzleiterweste sowie die neuen Dienstgrade überreicht. Im Anschluss wurde dieser Meilenstein bei einer gemeinsamen Jause gebührend gefeiert.

Die Kommandantenprüfung stellt einen wesentlichen Bestandteil der Führungsausbildung im Feuerwehrwesen dar und ist Voraussetzung, um eine Feuerwehr führen zu dürfen. Um zur Prüfung zugelassen zu werden, müssen im Vorfeld mehrere Lehrgänge absolviert werden, in denen **umfangreiches technisches und taktisches Wissen** vermittelt wird. Mit dem erfolgreichen Abschluss hat Martin einen bedeutenden Schritt in seiner Feuerwehrlaufbahn gesetzt.

**Die FF Friedberg bedankt sich bei ihm für sein Engagement und seinen Einsatz und gratuliert herzlich zu diesem Erfolg.**

## Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze

2025 stellten auch wir wieder eine Bewerbungsgruppe. Neben Teamgeist und sportlicher Leistung stand dabei vor allem eine ordentliche Portion Spaß im Vordergrund.

Nachdem wir bereits den Bezirksbewerb in Grafenschachen sowie den Bereichsbewerb in Götzendorf als Vorbereitung nutzen konnten, traten wir am 28. Juni beim Landesfeuerwehrbewerb in Bad Waltersdorf an. Unsere Bewerbungsgruppe arbeitete alle Positionen souverän ab und gab auch beim anschließenden Staffellauf noch einmal ordentlich Gas, sodass unsere Erwartungen erfüllt werden konnten.

Für **Michael Reichmann** bedeutete die erfolgreiche Teilnahme am Bewerb zugleich den Erwerb des **Feuerwehrleistungsabzeichens in Bronze**.



*Martin Michäler*



*Bewerbungsgruppe beim Bezirksbewerb in Grafenschachen*



## Damit im Einsatz alles rund läuft

Wenn bei der Feuerwehr der Alarm ausgelöst wird, muss alles funktionieren – Fahrzeuge starten, Pumpen laufen, Geräte sind einsatzbereit. Dass dies im Ernstfall zuverlässig klappt, ist kein Zufall, sondern das Ergebnis vieler Stunden Arbeit im Hintergrund. Zwei wichtige Funktionen übernehmen dabei der **Maschinenmeister** und der **Gerätewart**. Sie sorgen mit viel Sorgfalt dafür, dass unsere Technik jederzeit einsatzbereit ist und immer zuverlässig funktioniert.



### **Wolfgang Michäler, Oberlöschmeister des Fachdienstes Maschinenmeister der FF Friedberg**

**Eintritt zur Feuerwehr: 2000  
Beruf: Elektriker**

#### **Was ist das Besondere an der Freiwilligen Feuerwehr?**

Das Besondere ist ganz klar die Kameradschaft – bei uns zählt jeder für jeden. Man steht nicht nur gemeinsam im Einsatz, sondern auch im Alltag zusammen. Und das Ganze passiert freiwillig, also ohne Bezahlung, aber mit umso mehr Herzblut. Außerdem ist kein Einsatz wie der andere: von Brand über Verkehrsunfall bis Katze am Baum ist alles dabei. Langweilig wird uns definitiv nie.

#### **Was sind meine Aufgaben als Maschinenmeister?**

Als Maschinenmeister bin ich sozusagen der „Fuhrpark-Chef mit Schraubenschlüssel im Herzen“. Ich kümmere mich darum, dass unsere Fahrzeuge und Geräte immer einsatzbereit sind. Das umfasst Wartung, Kontrolle und Organisation. Wenn's brennt, muss einfach alles funktionieren.

### **Alexander Krammer, Löschmeister des Fachdienstes Gerätewart der FF Friedberg**

**Eintritt zur Feuerwehr: 2014  
Beruf: Elektriker**

#### **Warum bin ich bei der Freiwilligen Feuerwehr?**

Ich habe ein gutes Gefühl dabei die helfende Hand für Menschen in verschiedensten Notlagen zu sein. Die Kameradschaft ist mir ebenfalls sehr wichtig, da die FF für mich wie eine Familie ist. Deswegen bin ich bei der Feuerwehr.

#### **Was sind meine Tätigkeiten als Gerätewart?**

Als Gerätewart ist es meine Aufgabe die unzähligen Gerätschaften, die im Feuerwehrdienst benötigt werden (Schläuche, Motorsäge, Hydraulisches Rettungsgerät, ...) zu überprüfen, zu warten und für deren Einsatzbereitschaft zu sorgen.



## Tolle Leistungen beim Jugendbewerb

Am 7. Juni 2025 startete unsere Feuerwehrjugend mit der Teilnahme am **Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Wenigzell** in die diesjährige Bewerbungssaison. Nach mehreren Wochen intensiver Vorbereitung und zahlreicher Übungen konnte unsere Jugendgruppe dort ihr erlerntes Können unter Beweis stellen.

Mit viel Motivation und Teamgeist absolvierten die Jugendlichen den Bewerb mit Bravour. Der Bewerb in Wenigzell diente auch als „Probelauf“ für den **Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb**. Dieser fand am 4. und 5. Juli 2025 in **Pöllau** statt und stellt jedes Jahr einen besonderen Höhepunkt im Kalender der Feuerwehrjugend dar.



*Bewerbsgruppe beim Bereichsbewerb in Wenigzell*

Zahlreiche Jugendgruppen aus der gesamten Steiermark treffen dabei aufeinander, um sich im fairen Wettkampf zu messen.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem engagierten Betreuer team unserer Feuerwehrjugend. Mit viel Zeit, Geduld und Einsatz bereiten sie die Jugendlichen Woche für Woche auf die Bewerbe vor und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung und Förderung des Feuerwehrynachwuchses.

## Wissenstest in Vorau erfolgreich absolviert

Am 11. Oktober fand in Vorau der **Wissenstest der Feuerwehrjugend** statt. Bei dieser Prüfung stellen die jungen Kameradinnen und Kameraden ihr umfangreiches Wissen rund um das Feuerwehrwesen unter Beweis.

Dabei gilt es, verschiedene Stationen zu absolvieren und Aufgaben aus unterschiedlichen Bereichen zu meistern – darunter **Gerätekunde, Dienstgrade, Organisation der Feuerwehr sowie grundlegendes Wissen über den Feuerwehrdienst**. Mit viel Engagement und guter Vorbereitung traten auch **11 Jugendliche** unserer Wehr zum Wissenstest an.



Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten die gestellten Aufgaben erfolgreich bewältigen und die Prüfung mit sehr guten Leistungen abschließen. Wir gratulieren unserem Nachwuchs herzlich zu den hervorragenden Leistungen und sind stolz auf ihren Einsatz und ihre Motivation.



## Staats- und Vize-Staatsmeistertitel bei der Feuerwehrradmeisterschaft

Bei der 32. Auflage der Österreichischen Radmeisterschaften der Feuerwehren am 13. September in Maishofen (Salzburg) war auch unsere Wehr stark vertreten. Mit insgesamt **12 Teilnehmerinnen und Teilnehmern** stellten wir eine der größten Mannschaften bei diesem Bewerb.

Unsere Kameradinnen und Kameraden konnten dabei ihr sportliches Können eindrucksvoll unter Beweis stellen und zeigten auf der Strecke starke Leistungen.

Besonders hervorzuheben sind unsere beiden Damen **Verena Michäler und Nicole Michäler**. In ihrer Wertungsklasse konnten sie sich den **Staatsmeister- und den Vize-Staatsmeistertitel** sichern. Für besondere Spannung sorgte das knappe Ergebnis im Ziel: Die beiden trennte lediglich eine Hundertstelsekunde. Mit ihrer hervorragenden Zeit konnte sich Nicole Michäler **zusätzlich den Tagessieg** in der Damenwertung sichern.

Wir gratulieren herzlich zu diesen großartigen sportlichen Erfolgen und sind stolz auf die Leistungen unserer Kameradinnen und Kameraden.



*Verena Michäler und Nicole Michäler*



## Schon in der Cities App?

Folgen Sie uns in der **kostenlosen Cities App** und bleiben Sie immer über **Neuigkeiten, Einsätze und Events der FF Friedberg** informiert!



Jetzt QR-Code scannen und mit deiner Stadt verbinden!

MEHR INFOS ZUR APP UNTER  
[WWW.CITIESAPPS.COM](http://WWW.CITIESAPPS.COM)

## Vier neue aktive Mitglieder

Am 4. Oktober schlossen unsere Kameradinnen und Kameraden **Christina Ringhofer-Rechberger, Karolina Hierzberger, Ralf Brunner** und **Valentin Gschiel** ihre Grundausbildung an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring erfolgreich ab.

Mit dem positiven Abschluss dieser Ausbildung haben sie einen wichtigen Schritt in ihrer Feuerwehrlaufbahn gesetzt und sind nun **bestens auf den aktiven Einsatzdienst vorbereitet**. Bereits jetzt unterstützen sie unsere Mannschaft bei Einsätzen und leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Sicherheit unserer Bevölkerung.

Wir gratulieren herzlich zum erfolgreichen Abschluss der Grundausbildung, freuen uns über die Verstärkung in unserer Wehr und wünschen ihnen für ihre zukünftigen Aufgaben alles Gute sowie viel Erfolg im Feuerwehrdienst.



*Grundausbildung erfolgreich abgeschlossen*



## Gratulation zum Geburtstag

Gleich drei unserer hoch geschätzten Feuerwehrsenioren durften wir im Vorjahr zu einem besonderen Jubiläum gratulieren. **Josef Prem** feierte seinen **85. Geburtstag**, **Friedrich Prem** beging seinen **80. Geburtstag** und **Josef Klampfl** konnte im Nachgang zu seinem **75. Geburtstag** beglückwünscht werden. Kameraden verschiedener Generationen verbrachten gemeinsam einige gesellige Stunden bei Speis und Trank.



*Unsere Jubilare:*

*Josef Klampfl, Josef Prem und Friedrich Prem*

Dabei wurden zahlreiche Erinnerungen und Geschichten aus vergangenen Tagen zum Besten gegeben, aber auch aktuelle feuerwehrspezifische sowie gesellschaftliche Themen fanden ihren Platz in den Gesprächen.

Wir wünschen Sepp, Fritz und Sepp nochmals alles Gute, bedanken uns herzlich für ihre langjährige Treue und ihr Engagement für die Feuerwehr Friedberg. Wir hoffen, noch viele Jahre in kameradschaftlicher Runde miteinander verbringen zu dürfen.

## Helfen Sie mit, damit wir helfen können!

Mit dem nebenstehenden **QR-Code** können Sie uns einfach und direkt mit einer Spende unterstützen.

Ihre Spende trägt wesentlich dazu bei, unsere **Ausrüstung zu erhalten, unsere Mitglieder auszubilden und die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr sicherzustellen.**

Spenden an die Feuerwehr sind steuerlich absetzbar. Wenn Sie uns **Vor- und Zuname sowie Ihr Geburtsdatum** bekannt geben, wird Ihre Spende automatisch an das Finanzamt gemeldet und in der **Arbeitnehmerveranlagung** berücksichtigt.



QR-Code mit Banking-App  
scannen und direkt spenden.

### Keine Nutzung von Online-Banking?

Gerne können Sie Ihre Spende auch direkt auf unser Konto überweisen:

IBAN: AT21 2081 5183 0013 8874

BIC: STSPAT2GXXX

Freiwillige Feuerwehr Friedberg

